

## Suchtverhalten am Arbeitsplatz

**In Schweizer Unternehmen ist schätzungsweise jede zehnte Person suchtgefährdet oder süchtig. Bei Verdacht auf ein Suchtverhalten schauen Vorgesetzte jedoch häufig weg. Je früher das Problem angegangen wird, umso eher kann der Verlust der Arbeitsstelle vermieden werden.**

Ursachen für einen übermässigen Konsum von Alkohol, Tabletten oder anderen Suchtmitteln gibt es viele: Stress am Arbeitsplatz oder im privaten Bereich oder psychische Belastungen. Der Arbeitgeber bemerkt ein solches Phänomen häufig lange nicht. Vorgesetzte, Arbeitskolleginnen und -kollegen fühlen sich bei einer Vermutung auf ein Suchtverhalten oft ohnmächtig. Wie soll das Thema angesprochen werden? Nicht immer ist es einfach, die geeignete Mischung aus Verständnis und Klarheit, Unterstützung und Abgrenzung zu finden, die eine solche Situation verlangt. Vorgesetzte und Arbeitskollegen können aber in einer Suchtsituation Entscheidendes bewirken.

**Alkoholmissbrauch weit verbreitet**  
Alkoholabhängigkeit ist das sozial-



Alkoholabhängigkeit ist das sozialmedizinische Problem Nummer eins. Das Suchtverhalten wird jedoch oft nicht erkannt.

Bild Keystone

medizinische Problem Nummer eins. Durch Fehlzeiten am Arbeitsplatz, verringerte Arbeitsleistung, alkoholbedingte Betriebs- und Verkehrsunfälle sowie direkte und indirekte Krankheits- und Behandlungskosten (Produktionsausfall, Invalidität, Frührente) entstehen für Staat und Gesellschaft schwere wirtschaftliche Belastungen.

Suchtverhalten wird oft nicht erkannt, obwohl die Symptome meist ähnlich sind: häufige Kurzabsenzen, plötzlicher Leistungsabfall am Arbeitsplatz, Stimmungsschwankungen, Nervosität, Konzentrationsschwäche.

Grössere Firmen haben häufig betriebliche Programme zur Früherkennung und Begleitung von Suchtproblemen am Arbeitsplatz auf die Beine gestellt. Kleinen Firmen jedoch fehlt es meist an Ressourcen für ein solches Angebot.

### Am Anfang steht das Gespräch

Gespräche mit suchtgefährdeten Mitarbeitenden stellen für die Vorgesetzten eine grosse Herausforderung dar. In der Regel sind Menschen mit Suchtproblemen anfänglich kaum zu Eingeständnissen bereit, sondern versuchen mit allen Mitteln, ihre Abhängigkeit zu vertuschen. Dieser Schutzreflex kann sich in Form von Ausreden, aber auch aggressivem Ver-

halten äussern. Vorgesetzte sollten deshalb gut vorbereitet und mit klaren Zielsetzungen in ein solches Gespräch gehen.

Insbesondere im Falle einer medizinischen Abklärung kann die Kontaktaufnahme mit einer in der Region verankerten Suchtpräventionsstelle hilfreich sein. In der Schweiz setzt sich ausserdem je länger, je mehr die so genannte «interinstitutionelle» Zusammenarbeit zwischen den verschiedenen Sozialversicherungszweigen durch. Gemeint ist damit, dass durch eine gemeinsame frühzeitige Abklärung von Mehrfachproblematiken (gesundheitlich, sozial, Arbeitsqualifikation usw.) der Verlust einer Arbeitsstelle möglichst verhindert werden soll. Berufsberatung, Arbeitslosenversicherung und Invalidenversicherung versuchen, zusammen mit dem Betrieb eine Lösung zu erarbeiten. Dieser Ansatz steckt zwar noch in den Kinderschuhen, verschiedene Pilotprojekte sind am Laufen. Doch er ist sicher zukunftsweisend.

**Sonja Schwendeier**  
Geschäftsführerin swisspersonal ag  
Alexanderstrasse 1, 7002 Chur  
Telefon 081 258 48 38, Fax 081 258 48 39  
E-Mail: info@swisspersonal.ch  
Internet: www.swisspersonal.ch

**brogle.**  
SPORT  
LIECHTENSTEIN

Wir suchen per sofort:

- WERKSTATTFACHMANN/  
HARTWARENVERKÄUFER
- AUSHILFSVERKÄUFER/IN
- TEILZEITKRAFT FÜR KASSE
- SEKRETÄRIN 80-100 %

Interessiert? Senden Sie uns Ihre schriftliche Bewerbung an:  
Brogle Intersport Est., z. Hd. Andreas Jud, Austr. 6, 9495 Triesen

WWW.BROGLE.INTERNET.LI

**STOPPIII!**

Wenn Sie ein Verkaufsprofi sind oder werden möchten...

Wir suchen weitere  
**begeisterte Verkaufstalente!!!**

Sie haben ...

- ... das Talent, mit Leidenschaft zu verkaufen.
- ... ein natürliches Flair für den professionellen Umgang mit unseren Kunden.
- ... ein ausgeprägtes Qualitätsbewusstsein.

Um Ihnen den Weg in die faszinierende Coca-Cola-Welt so einfach als möglich zu machen, hinterlegen Sie Ihre Bewerbung unter: [www.coca-cola.ch](http://www.coca-cola.ch).  
Klicken Sie auf Jobs und Kundenberater/In.

*Coca-Cola Beverages*

**SPITÄLER CHUR AG**  
Fontanaspital  
Kantonsspital  
Kreuzspital

Die Spitäler Chur AG erfüllt mit Ihren acht Departementen auf vielen Spezialgebieten Zentrumsaufgaben für den ganzen Kanton Graubünden. Wir sind zudem für die erweiterte Grundversorgung der Spitalregion Churer Rheintal verantwortlich.

In unserem SAP Customer Competence Centers (CCC) innerhalb der Abteilung Informatik sind per sofort 2 Stellen zu besetzen:

### SAP Junior für Spitalmodul IS-H

**Ihre Aufgaben:**

- Betreuung/Customizing des SAP Moduls IS-H (Spitalmodul)
- SAP Helpdesk (2nd-/3rd-Level-Support)
- Gestaltung und Optimierung von Prozessen, Mitarbeit in Projekten

**Fachliche Anforderungen:**

- Kaufmännische Ausbildung, mehrjährige praktische Erfahrung im Gesundheitswesen sowie fundierte Tarifkenntnisse erforderlich
- praktische Erfahrung mit SAP oder einer gängigen Abrechnungs-/Tarifsoftware im Gesundheitsbereich, breites IT-Know-How

### SAP SpezialistIn für Module BC, MM, FI/CO, PM

**Ihre Aufgaben:**

- SAP Benutzer und Berechtigungsverwaltung, Job-Management
- Betreuung/Customizing der SAP-Module inkl. Schnittstellen
- SAP Helpdesk (2nd-/3rd-Level-Support)
- Gestaltung und Optimierung von Prozessen, Mitarbeit in Projekten

**Fachliche Anforderungen:**

- abgeschlossene kaufmännische oder technische Ausbildung
- sehr gute Customizing-Kenntnisse in mind. 2 SAP Modulen
- fachliche Weiterbildung im IT-Bereich erwünscht

Wir legen Wert auf hohes Verantwortungsbewusstsein, Flexibilität und präzises, selbständiges Arbeiten. Wir bieten Ihnen eine anspruchsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem jungen Team.

Für Fragen stehen Ihnen gerne zur Verfügung:  
Herr Richard Patt, Leiter SAP CCC, Tel. 081 258 60 65  
Herr Martin Liver, Leiter Informatik, Tel. 081 258 60 80

Nehmen Sie die Herausforderung an und senden Sie bitte ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bis Mittwoch, 30. November 2005 an die Personalabteilung der Spitäler Chur AG, Loestrasse 170, 7000 Chur.  
Nr. 56 / 05

graubünden

Wir sind ein führendes Handelsunternehmen der Baunebenbranche im Raum Ostschweiz und Fürstentum Liechtenstein mit Hauptsitz in St.Gallen. Zur Verstärkung unseres Teams in Schaan suchen wir eine(n) Mitarbeiterin für den Bereich

### Verkauf-Aussendienst (Baumaterial/Keramik)

**Ihre künftige Tätigkeit:**

- Betreuung und Beratung unserer Kundschaft (Bauhaupt- und -nebgewerbe)
- Akquisition von Neukunden
- Umsetzung von Verkaufsförderungs- und Marketingaktionen
- Beratung von Architekten und Bauherren

**Das sollten Sie mitbringen:**

- Eine Ausbildung als MaurerIn oder PlattenlegerIn
- Kaufmännische Weiterbildung
- Hohes Mass an Selbstständigkeit und Initiative
- Flexibilität und Einsatzbereitschaft

**Wir bieten Ihnen:**

- Interessante und herausfordernde Arbeitstätigkeit
- Leistungsbezogene Entlohnung
- Zeitgemässe Sozialleistungen
- Flexible Arbeitszeitregelung

Wir freuen uns über Ihre schriftliche Bewerbung, die Sie mit den üblichen Unterlagen mit Foto an folgende Adresse schicken:

unverwechselbar

**Ganz & Co. AG, z.Hd. David Ganz,**  
Simonstrasse 10, 9016 St.Gallen

**Plattli Ganz Baumaterial**

**Gesucht**  
**Land-Baumaschinen**  
**Mechaniker**

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung

**ag hugo schädler baumaschinen**  
**schlauch-station**  
9495 triesen

Tel. 00423 / 392 37 88  
info@schaedler-baumaschinen.li